

Exkursion Geo- und Umwelttechnik



Liebe Studierende,

Wir freuen uns euch, zu einer dreitägigen Exkursion einzuladen, die einen faszinierenden Einblick in der Welt der Geo- und Umwelttechnik bietet. Erfahrt mehr über innovative Lösungen mit Geotextilien, aktuelle Trends sowie Vorträge in diesen spannenden Branchen. Nutzt darüber hinaus die Gelegenheit mit der „Jungen DGGT“ in Kontakt zu treten und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Programmübersicht:

Dienstag, 14.05.2024

Abfahrt von **Karlsruhe** nach Chemnitz (ca. 12:00 Uhr)

Tagespunkt: Fachvortrag Fa. Naue (im Raum Chemnitz)

Die Firma Naue ist ein renommierter Hersteller von geotechnischen Lösungen und spezialisiert auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Geotextilien. Als weltweit führender Hersteller von Geokunststoffen finden ihre Produkte vielfältige Anwendung. Im Rahmen des Vortrags werden die Produkte, ihre Vorteile und konkrete Anwendungsmöglichkeiten ausführlich behandelt.

Mittwoch, 15.05.2024

Tagespunkt: Fachtagung Georado (Dorfhain, in der Nähe von Dresden)

Die diesjährige Fachtagung der Stiftung Georado widmet sich dem Thema „Vom Bauplan zur Nachsorge: Die Phasen von Lebenszyklen von Bauwerken“. Hier gibt es die Möglichkeit an Fachträgen und interaktiven Workshops teilzunehmen, sowie die Gelegenheit zum Networking. Am Stand der Firma Huesker besteht außerdem die Möglichkeit, weitere Informationen zu Geotextilien zu erhalten.



Donnerstag, 16.05.2024

Tagespunkt: Fachmesse IFAT (München)

Die IFAT-Messe in München ist die führende Veranstaltung für Umwelttechnik, die alle zwei Jahre stattfindet. Unternehmen, Fachleute und Entscheidungsträger nutzen die IFAT als Plattform, um sich über die neusten Trends in der Umwelttechnik auszutauschen.

Neben einem Vortrag der Firma Solmax, besteht während des Tages die Möglichkeit, den Stand der DWA zu besuchen und mehr über ihre Arbeit zu erfahren. Außerdem stellt die DWA kostenfreie Eintrittskarten für die IFAT für Studierende zur Verfügung.



Abfahrt von München nach **Karlsruhe** (ca. 18:00 Uhr) - Ankunft in Karlsruhe ca. 21:00 Uhr

Organisatorisches:

- Die Übernachtung in Chemnitz und München sowie die Verpflegung während der dreitägigen Veranstaltung sind inbegriffen.
- Dank Fördermitteln beträgt die Eigenbeteiligung 50 € pro Person. Mitglieder des Vereins Freundeskreis Bauingenieure bzw. Baubetrieb und Baumanagement profitieren von einer reduzierten Eigenbeteiligung in Höhe von nur 20 €. Interessierte an einer Mitgliedschaft im Freundeskreis können dies über den folgenden Link beantragen. [Anmeldeformulare Freundeskreis](#). Bitte fügt dann im Anmeldeformular zur Exkursion (Google-Docs) den Vermerk "Mitglied Freundeskreis" hinzu.
- Für Studierende UIWB 4 und BIWB 4 werden die Veranstaltungen an den Tagen verlegt (in Planung)
- Die Anmeldung erfolgt über den bereitgestellten Link oder den QR-Code. Es stehen insgesamt 52 Plätze zur Verfügung. Neben den Studierenden der HKA nehmen auch Mitglieder der DGGT (Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V.) teil. Sollten alle 52 Plätze belegt sein, bitten wir Sie, gemäß den Anweisungen im Dokument in die Warteliste einzutragen.
- Der unten dargestellte Link bzw. QR-Code führt zur WhatsApp-Gruppe der Exkursion. Hier werden im Laufe weiterführende Informationen bereitgestellt.
- **Anmeldeschluss ist der 31.03.2024**

Interessenten an der Exkursion sollten also wie folgt vorgehen:

1. Name, Studiengang und Matrikelnummer im [Online-Dokument](#) (Google Docs) eintragen.
https://docs.google.com/document/d/151f4CgUsoTKiPbULFFzd8SJoVOSR_SBsv9E2-SNUxsc/edit
2. Für die IFAT ein kostenfreies Ticket bei der [DWA](#) beantragen. Code: **Junge_DWA**



3. Der [WhatsApp Gruppe](#) beitreten.



Kontakt:

Bei organisatorischen Fragen oder Anmerkungen stehen wir gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Marco Decker
Mobil: +49 15115598295 / E-Mail: deckermarco@outlook.de

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!
Marco Decker und Pol Bissener (UIWB) (im Auftrag von Herrn Prof. Hörtkorn)

Sponsoren:

Wir möchten insbesondere unseren Förderern / Sponsoren danken, deren Unterstützung diese Exkursion überhaupt erst ermöglicht.

Freundeskreise Hochschule Karlsruhe



IGS (International Geosynthetics Society)

